



14.06.2017
PRESSEMITTEILUNG

Generali Global Corporate & Commercial Germany bietet mit „German Desk“ neue Versicherungslösungen für den Mittelstand

- **Individuelle Produkte und Dienstleistungen für mittelständische Unternehmen für Betrieb in CEE-Ländern**
- **Weiterer Ausbau der starken Marktposition der internationalen Generali Group in Mittel- und Osteuropa**

München – Die Generali Deutschland erweitert ihr Industriegeschäft: Die Generali Global Corporate & Commercial (GC&C) Germany bietet mit dem „German Desk“ mittelständischen Unternehmen umfangreiche Beratung und leistungsstarke Versicherungen für ein Engagement in Mittel- und Osteuropa. Der „German Desk“ besteht aus länderspezifischen Versicherungsangeboten, aktuellen Brancheninformationen und Berichten über den gewerblichen lokalen Versicherungsmarkt.

Hans-Peter Klebe, Leiter Generali Global Corporate & Commercial Deutschland, erklärt: *„Neben internationalen Versicherungslösungen ermöglicht der ‚German Desk‘ dem deutschen Mittelstand erstmals den direkten Zugang zu Spezialisten und Experten in Mittel- und Osteuropa. Wir sind überzeugt, deutschen Unternehmen hiermit pragmatische und qualitativ-hochwertige Lösungen zur Verfügung zu stellen.“*

Mit dem „German Desk“ richtet sich die Generali Deutschland an B2B-Kunden (Ausschließlichkeits-Vermittler, Makler) wie auch B2C-Kunden (Unternehmen mit einem Gesamtumsatz von bis zu 150 Millionen). Über den „German Desk“ können Kunden im freien Dienstleistungsverkehr direkt in zehn mittel- und osteuropäischen Ländern Versicherungen aus den Bereichen Sach-, Haftpflicht- und Technische Versicherungen erhalten. Auch Brancheninformationen und Berichte über die Wirtschafts- und Versicherungsmärkte des jeweiligen Landes sowie das Angebot zweisprachiger Versicherungsunterlagen (in der jeweiligen Landessprache sowie zusätzlich Deutsch oder Englisch) gehören dazu. Weitere Versicherungen, wie Kfz- oder Unfallversicherungen oder auch betriebliche Altersversorgung (bAV), bietet die Generali über Niederlassungen in den CEE-Ländern an. Das in dieser Form einmalige Angebot für deutsche Unternehmen ermöglicht optimalen Schutz und schnelle Schadenregulierung bei einem Engagement in CEE-Ländern.

Mit dem „German Desk“ baut die Generali Gruppe ihre Position im Firmen- und Industriegeschäft in Mittel- und Osteuropa weiter aus. 2016 hatte die Generali Gruppe die GC&C Germany gegründet, die für das Industrie- und Großkundengeschäft hierzulande zuständig ist und nun für mittelständische Unternehmen den „German Desk“ entwickelt hat.

Pressekontakt

Stefan Göbel
Leiter Externe Kommunikation
T +49 (0) 89 5121-6100

Christian Krause
Externe Kommunikation
T + 49 (0) 89 5121-2283

presse.de@generali.com

Generali Deutschland AG
Adenauerring 7
D-81737 München

www.generali.de

Twitter: @GeneraliDE



Mario Carini, Head of Global Corporate & Commercial CEE und Reinsurance, Generali CEE Holding B.V., erklärt: „2016 haben wir die GC&C in Deutschland erfolgreich gestartet und damit die Grundlage für einen Ausbau des Geschäfts mit mittelständischen Unternehmen wie auch im Industriegeschäft in Mittel- und Osteuropa geschaffen. Mit dem ‚German Desk‘ gehen wir jetzt den nächsten Schritt: Durch die Zusammenarbeit der GC&C-Teams in den CEE-Ländern mit der GC&C in Deutschland bieten wir mittelständischen Unternehmen wie auch ihren Vermittlern ein in dieser Form einzigartiges Versicherungsmodell für den Betrieb in Mittel- und Osteuropa.“

Weitere Informationen zum „German Desk“ der GC&C im Internet unter: www.generali.de/germandesk

GENERALI GLOBAL CORPORATE & COMMERCIAL

Die Generali Global Corporate & Commercial (GC&C) ist der internationale Industrierversicherungsspezialist der Generali Group und hat Anfang 2016 auch in Deutschland den Geschäftsbetrieb aufgenommen. Die GC&C hat ihren Hauptsitz in Mailand und verfügt über Schwerpunktbüros in Hong-Kong, New York, Sao Paolo, Madrid, Paris, Prag und jetzt auch in München. Ausgehend von diesen Standorten wird das Geschäft mit insgesamt 1.000 Spezialisten weltweit gesteuert. Die GC&C unterstützt Kunden und Makler in mehr als 100 Ländern und generiert gebuchte Bruttoprämien von rund 2,0 Mrd. €

GENERALI IN DEUTSCHLAND

Die Generali in Deutschland ist mit rund 16,2 Mrd. € Beitragseinnahmen und mehr als 13,5 Millionen Kunden der zweitgrößte Erstversicherungskonzern auf dem deutschen Markt. Zum deutschen Teil der Generali gehören die Generali Versicherungen, AachenMünchener, CosmosDirekt, Central Krankenversicherung, Advocard Rechtsschutzversicherung, Deutsche Bausparkasse Badenia und Dialog.